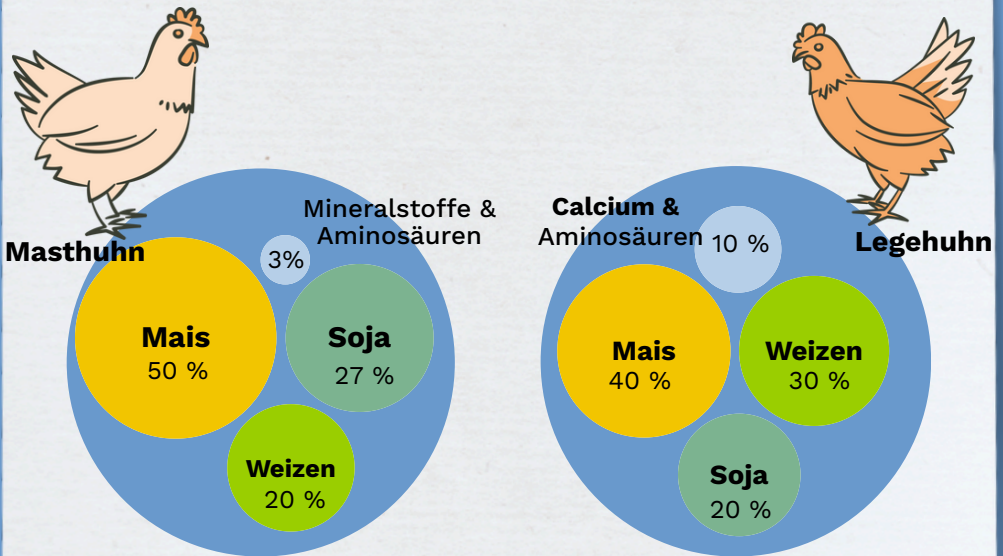




Was frisst ein Huhn?

Die Zusammensetzung des Futters variiert zwischen Lege- und Masthühnern und den spezifischen Anforderungen.



Das Futter besteht aus einer ausgewogenen Mischung aus Getreide (z.B. Mais, Weizen, Gerste), Eiweißpflanzen (z.B. Soja) sowie Vitaminen und Mineralien.



Wie sorgt die richtige Fütterung für Höchstleistungen?

Legehennen

Legehennen erhalten eine Futtermischung, die sie bei der Eierproduktion unterstützt. Hierzulande sind die Futtermittel zu 100% gentechnikfrei.

Ein wesentlicher Teil des Futters ist neben Kalk, Eiweiß (aus Soja). Im Jahr 2023 haben Eierproduzenten in Österreich begonnen, ihre Fütterung umzustellen.

Das Soja für heimische Legehennen stammt aus Europa, aus dem Nachhaltigkeitsprogramm „Donau Soja“. Übersee Soja von Regenwaldflächen ist bei uns Tabu.¹

Masthühner

Masthühner bekommen ein speziell formuliertes Futter, das darauf abzielt, ihr schnelles Wachstum und eine effiziente Fleischproduktion zu fördern. Die Zusammensetzung des Futters kann je nach den spezifischen Anforderungen des Mastprozesses variieren. Die Fütterung erfolgt oft in Form von Pellets oder Körnern, um eine effiziente Aufnahme zu gewährleisten.²



Die richtige und artgerechte Fütterung ist entscheidend für das Tierwohl und die Qualität der Lebensmittel Eier & Fleisch. Weiters wird in Österreich 100% gentechnik-freies Futter verwendet.

